

- Schwarzer Alet-Präsident wird zu Ehren-Grünem
- Falscher Kretschmann in kleinem Narrenschiff



VOM
TOZIFANT

Allensbach – Was beim großen Narrentreffen in Konstanz nicht geklappt hatte, wurde nun im Allensbacher Rathaus wahr: Der grüne Ministerpräsident Winfried Kretschmann stand im Narrenschiff, das ihm der schwarze Alet-Präsident Ludwig Egenhofer angeboten hatte: Immerhin ein Kretscheklon thronte im kleinen Narrenschiff. Und die Flower-Power-Verwaltungscombo Marga, Monika, Helmar und Silvia intonierte dazu „Ein Chef wird kommen“. Schultes Helmut Kennerknecht nahm damit dem unter den donnernden Klängen des Fanfarenzugs vollzogenen Rathaussturm der Narren erst mal den Wind aus den Segeln. „Nicht einmal ein schwarzer Bürgermeister, Hansele oder Galgenvögel ließ der Ludwig bisher ins Schiff, das größte Heiligtum“, so der Schultes. Und nun habe er es einem Grünen angeboten, der zudem so extrem Schwäbisch schwätze, „dass die Bretter vom Schiff abgefallen wären“. Der Ludwig habe wohl gehofft, dass er zum Ehren-Grünen gemacht werde. Und deshalb vollzog der Schultes dies jetzt kurzerhand mit einer Urkunde mit Original-Kretschke-Unterschrift.

Doch der Alet-Präsident erholte sich schnell von diesem Schock. „Wir sind ja weltoffen – und ich ganz besonders.“ Zudem sei allgemein bekannt, dass der Allensbacher Schultes der alles dominierende Mann in der Gemeinde sei (was er durch diese närrische Aktion wieder mal bestätigt hatte). Doch weil hinter einem so Dominierenden immer die zweite Garde der Gemeindefunktionäre zu kurz komme, solle nun



Alet-Präsident Ludwig Egenhofer (links) schenkte Schultes Helmut Kennerknecht (Zweiter von rechts) einen Klon von Wassermeister Sepp Böhler (rechts: Raphael Brausch, im weißen Hemd: der echte). BILDER: ZOCH

einmal einer aus diesen Reihen zum närrischen Volk sprechen dürfen, meinte der Alet-Präsident, und zwar der Böhler Sepp, der Wassermeister. Allerdings war auch dies nur ein Klon (Raphael Brausch), wie man daran erkennen konnte, dass ihm die Kippe aus dem Maul fiel. Und seine Rede war zwar sehr unterhaltsam, doch leider nicht zitierfähig, weil er noch mehr nuschelte als das Original.

Nicht mal der echte Böhler Sepp konnte da was verstehen. Immerhin bestand der Klon den Test des Schultes, der ihn fragte, wie viele Hochbehälter es in Allensbach gebe. „Pshasrgkwerhkfkzkg“, schoss es aus dem Klon wie Wasser aus dem Hahn. Und der Alet-Präsident verkündete: „Das war richtig!“

Bildergalerie im Internet:
www.suedkurier.de/fasnacht



Der grüne Ministerpräsident Winfried Kretschmann empfing den schwarzen Narrenpräsidenten Ludwig Egenhofer im Rathaus – im Narrenschiff stehend. Und die Verwaltungscombo intonierte „Ein Chef wird kommen“ dazu.